

Rote Blätter, gelbe Blätter



1. Ro - te Blät - ter, gel - be Blät - ter fal - len ab bei Wind und Wet - ter



und ich höhl' den Kür - bis aus, Kür - bis aus, Kür - bis aus,



schnitz' ein wil - des G' s'icht da - raus. Ja, so ist's im Herbst!

2. Große Pfützen, kleine Pfützen, ach, wie die so herrlich spritzen!

Stapf ich mit den Stiefeln rein, Stiefeln rein, Stiefeln rein,

Mami wird dann sauer sein...! Ja, so ist's im Herbst!

3. Große Vögel, kleine Vögel fliegen über Wald und Hügel,

wollen in den Süden zieh'n, Süden zieh'n, Süden zieh'n,

wo es ist recht warm und schön. Ja, so ist's im Herbst.

4. Gold'ne Sonne, Wind und Regen, alles kann's im Herbst so geben,

Nebelschwaden zieh'n heran, zieh'n heran, zieh'n heran,

dass mich niemand sehen kann. Ja, so ist's im Herbst!

Text und Melodie: Evi Heigl

Herbst 2004

FORSCHUNGS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR VOLKSMUSIK IN SCHWABEN

Hürbener Wasserschloss

Karl-Mantel-Str. 51, 86381 Krumbach, Tel: 08282/62242, Fax: 08282/61999

E-Mail: info@volksmusikberatung-schwaben.de